

Hundezuwachs

Team

Imagevideodreh



Minnie, Ronja und Reni!

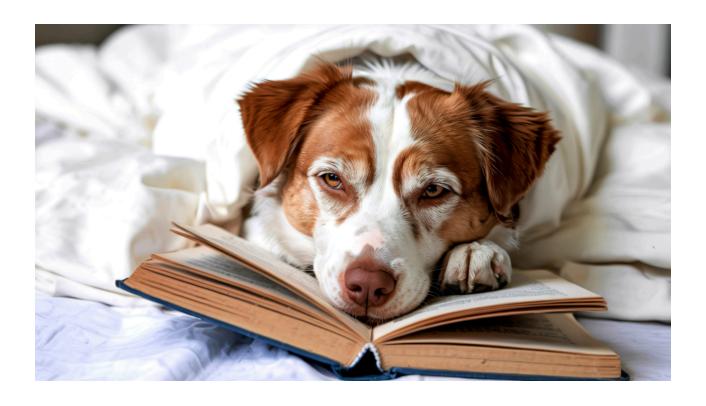


Willkommen, Lissy!



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	
Unsere Hunde	
Unsere Trainer	
Fortbildungen	
Berichte	
Projekte	16



Vorwort

Liebe (Assistenz-)Hundefreunde!

Dieses Mal möchte ich das Vorwort mit einem ganz besonders großen Dankeschön beginnen.

Fast alle unsere Trainer:innen waren beim Dreh unseres neuen Imagevideos dabei. Viele haben sich zusätzlich für Interviews zur Verfügung gestellt – und auch einige unserer Klient:innen kamen mit ihren Hunden von weit her, um das Bildmaterial mit Leben zu füllen. Das ist wirklich nicht selbstverständlich, und ich weiß es SEHR zu schätzen.

Es war ein anstrengender Drehtag, aber auch extrem motivierend. Denn bei dieser Gelegenheit hat sich wieder einmal gezeigt, wie viel Begeisterung, Herz und Teamgeist in unserer Arbeit steckt. Gerade für unsere Öffentlichkeitsarbeit sind Bilder unbezahlbar. Denn sie helfen sichtbar machen, ausmacht: zu was uns Menschen, die sich engagieren, Hunde, die (zumindest meistens) mit Begeisterung lernen ein und gemeinsames Ziel, das alle uns verbindet.

Für die junge Hündin Akona – die unsere Hauptdarstellerin war – brauchten wir eine Kinderstimme. Praktisch dass meine jüngste Tochter Tamara (sie ist 8) damit auch noch dienen konnte.

Einen kleinen ganz persönlichen Sieg habe ich auch zu vermelden. Meine Hündin Nami - die aufmerksamen Lesern vom Barbet-Wurf vergangenes Jahr noch ein Begriff sein dürfte - hat unlängst die staatliche Prüfung zum Therapiehund bestanden. Wir sind jetzt ein offiziell anerkanntes also Therapiehunde-Team und werden vor allem in der Schule meiner Gemeinde etwas Aufklärungsarbeit leisten. Auch in Seniorenresidenz Liechtenstein werden wir ab und zu vorbeischauen, als kleines Dankeschön dafür, dass wir die Räumlichkeiten immer wieder für unsere Teamtrainings nutzen dürfen.

Schönen Winter! Eure Cornelia



Unsere Hunde

Unsere FairTrained Familie ist um drei Welpen und einen Junghund gewachsen!

Annegret-Ronja vom Donauschlössl

Geboren am 07.06.2025 Rasse: Golden Retriever



Agathe-Minnie vom Donauschlössl

Geboren am 07.06.2025 Rasse: Golden Retriever



Reni von der Kaiserleiten

Geboren am 16.08.2025

Rasse: Labrador Retriever







Pepino (Angelhearts Pepino of Magic)

Geboren am 03.11.2024

Rasse: Labrador Retriever

Pepino ist uns einfach "passiert". Er war als PTBS-Signalhund in Selbstausbildung. Leider konnte seine Besitzerin ihn nicht behalten. Nach einem Kennenlernen war klar: der Süße hat viel Potenzial und es wurde schon gut vorgearbeitet. Außerdem zeigt er bereits jetzt quasi von sich aus Dissoziationen an.



Oft hat das Leben einen anderen Plan!

Nach diesem Motto haben wir entschieden, dass Oona und Asmodis ("Ozzy") nicht fertig ausgebildet, sondern als Familienhund abgegeben werden.



Unsere Trainer

Unser Team ist nicht nur um Welpen, sondern auch um eine Trainerin gewachsen!

Elisabeth Edlinger

Lissy ist mit Hunden – und einer Menge anderer Tiere – aufgewachsen. Neben dem Studium der Biotechnologie widmete sie sich immer mehr dem Training und der Ausbildung von Hunden – zuerst im "klassischen" Hundesport, dann in der einsatzorientierten

Rettungshundearbeit und mittlerweile als selbstständige Hundetrainerin und Spürhundeführerin im Bereich Schimmel und Bettwanzen. In ihrer Freizeit genießt Lissy ausgedehnte Wanderungen mit ihren Hunden und ist außerdem ein Fan von Kultur und gutem Essen.

Aktuell befindet sich unsere Minnie bei Lissy in Aufzucht.







Minnie

Fortbildungen

Anstehende Webinare 2026

Vertrauensübungen

Im neuen Jahr erwartet euch ein abwechslungsreiches Webinar zum Thema Vertrauen, Bindung, Beziehung und wie man sie ganz bewusst durch Übungen stärken kann.

Das Webinar am 05.01.2026 wäre die perfekte Gelegenheit dafür, Neujahrsvorsätze in Sachen Hund umzusetzen ;). Gleich anmelden mit einem Mail an office@fairtrained.at!

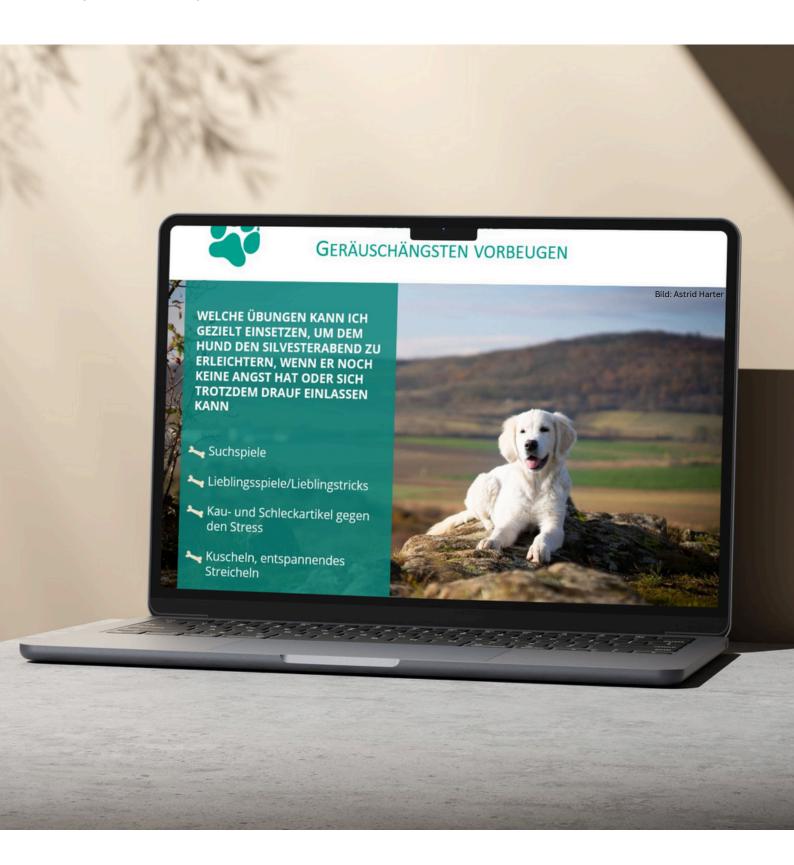




Ausschnitt aus dem Webinar "Signalkontrolle" (16.09.2025)



Ausschnitt aus dem Webinar "Silvesterangst" (18.11.2025)



Teamtraining im Mai 2025

Im Mai fand wieder eines unserer Teamtrainings in Perchtoldsdorf statt. Mit dabei waren (vl.nr) Daniela mit Lance, Cornelia mit Nami, Maria mit Oona, Chase, Azriel und Barolo.

ÖGV Hundeplatz Dort am des Perchtoldsdorf gibt es einen großen, gut ausgestatteten Welpenplatz mit jeder Menge Geräte. Da wir nie wissen können, welchen Herausforderungen unsere Hunde sich später gegenüber sehen, müssen wir sie so gut wie auf möglich alle Eventualitäten vorbereiten.

Es schadet daher nicht, wenn sie verschiedenste Untergründe, fest und wackelig kennenlernen, sie Spaß daran haben, ins Flaschen-Bad zu springen, obwohl es knistert und scheppert dabei und sich durch verschiedenste Tunnel trauen.









Teamtraining im Juni 2025

Im Juni trafen wir uns zum gemeinsamen Trainieren in der ParkourDog Halle in Mödling/Achau.

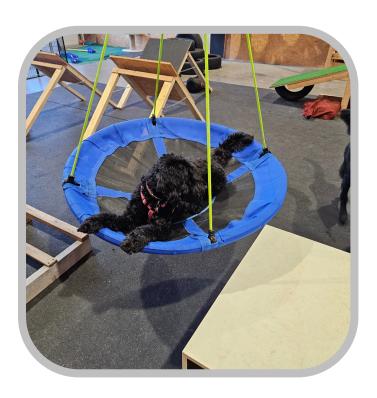
Sie ist nicht übermäßig groß und mit unserer recht großen Gruppe war es dann schon ziemlich voll. Aber unsere Hunde kennen sich ja untereinander, von daher war es kein Problem.

Die Hindernisse selbst sind aber gar nicht so einfach gewesen. Auf dem Bild links unten sieht man beispielsweise die Rampe mit den Reifen.



Innerhalb der Reifen gibt es keinen Boden, was ziemlich furchteinflößend sein muss. Aufgrund der Höhe ist es weiter oben auch nicht mehr möglich den Hund zu locken oder viel zu unterstützen. Mit genug Übung (oder wenn die Hunde ähnliches von Klein auf kennen), ist es sicher gut schaffbar. Einige unserer Vierbeiner haben sich aber doch lieber auf die "einfacheren" Hürden beschränkt.

Mit dabei waren Gitti mit Aelin und ihrer Hündin Chilli, Markus Lutz mit seiner Hündin Gwindi, Cornelia mit Nami und Asmodis und Daniela mit Lancelot.



Teamtraining im August 2025

Im August machten (vlnr) Melanie mit Jaci, Daniela mit Lancelot, Aelin und Gitti, sowie Cornelia mit Nami die Innenstadt von St.Pölten unsicher. Auf dem Programm stand Einund Aussteigen in einen stehenden Zug, Liftfahren und ein Spaziergang durch die Innenstadt inklusive Grundgehorsam mit Ablenkungen durch Kinder, andere Menschen und uns gegenseitig.

Und weil das Wetter so schön war, genehmigten wir uns noch ein Eis, immerhin darf und soll Training auch den Trainern Spaß machen!











Imagevideodrehtag September 2025

Wir sind ganz stolz auf unser neues Video auf der Startseite unserer Homepage. Aber warum eigentlich der ganze Aufwand?

Wenn man sich für einen Assistenzhund informiert und anfängt zu Recherchieren, sieht man bald vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr. Zumindest ist es das, was unsere Klienten bei Beratungsgesprächen oft findet erzählen. Man S000 viele Informationen und gleichzeitig ist es sooo schwierig die Informationen zu filtern und einzuordnen. Wer bildet was aus, nur Selbstausbildung oder auch Fremdausbildung, wer arbeitet wie, wo muss man wie lange warten und so weiter. Das Video ist unser Versuch, jedem Interessierten innerhalb von 2 Minuten unseren Verein zu erklären.

Es war auch schon höchste Zeit dafür. Das erste Video stammte aus 2019 und wurde mit den ersten 3 Hunden zu Beginn unserer Tätigkeit aufgenommen, als sie noch nicht einmal 6 Monate alt waren. Inzwischen können wir auf noch mehr Erfahrung und ein größeres Team zurückgreifen.

An dem Dreh waren viele Menschen beteiligt. Wir haben im Vorfeld versucht möglichst gut zu planen einzuteilen, weshalb es leider kein Gruppenfoto mit allen Mitwirkenden gibt. Wir waren gestaffelt vor Ort. Unser Kameramann Jörg Brugger (von der LifeReloaded Hundeakademie) hat fachmännisch die Aufnahmen gemacht und später zu dem tollen Video verarbeitet. Vanessa hat in der Zwischenzeit Schnappschüsse der Hunde und der Teams gemacht, sowie Interviews für Social Media geführt, um den Tag gut zu nützen.

Die Darsteller:innen:

- Tanja nahm mit ihrem Sohn René und Akira (brauner Flat-Coated Retriever) extra eine Anfahrt von über 2 Stunden in Kauf.
- Desiree kam mit Bella (schwarzer Großpudel) und Sabine auch extra fast 1,5 Stunden angereist.
- Robin kam mit Begleitung, um Thaia zu besuchen.
- Stephanie, unsere Obfrau, war mit Ferdinand und Melody natürlich auch dabei.
- Außerdem unsere Trainerinnen Maria, Bianca, Gitti, Lissy und Melanie

Impressionen vom Drehtag

















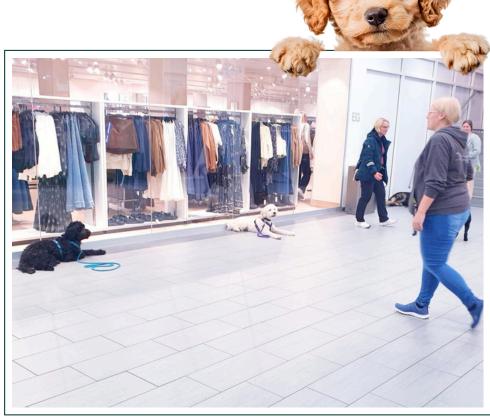
Teamtraining im Oktober 2025

Im Oktober waren wir im Auhof Center ganz unter dem Motto "Ablenkung ist ein Signal für konzentriertes Arbeiten".

Ulrike Moser hat uns mit ihrer Hündin Heidi besucht und als Ablenkung gedient. Wir haben uns beispielsweise gegenseitig ÜBERSCHWÄNGLICHST begrüßt. Natürlich gab es Leckerlis, wenn die Hunde brav bei Fuß geblieben sind.

Die Intensität haben wir aber langsam gesteigert, denn wir wollen den Hunden die Chance geben, auf Anhieb alles richtig zu machen. Am Ende haben wir nicht bloß mit einem Meter Abstand Hand gegeben sondern uns mit großem Trara und Umarmungen geherzt.

Ebenso haben wir die Ablenkung beim Abliegen langsam gesteigert. Am Ende hat Ulli mit ihrer Heidi Ball gespielt, direkt neben den liegenden Azubis. Wir waren auf jeden Fall eine Attraktion im Auhof Center an dem Tag ;).



Projekte

Hallo!

Mein Name ist Florian, ich bin 33 Jahre alt und wohne in Niederösterreich.



Im Jahr 2006 hatte ich einen Mopedunfall. Seit dieser Zeit bin ich vom Hals abwärts gelähmt und muss künstlich beatmet werden. Nur durch das rasche Reagieren unseres Hausarztes durfte ich überleben. Ich wurde vor Ort noch intubiert und dann ins Wagner Jauregg Krankenhaus nach Linz geflogen, wo die Ärzte um mein Leben kämpften. Nach erfolgreicher Operation und einen Aufenthalt von einem Monat wurde ich nach Graz ins UKH West verlegt. Dort wurde ich auf ein Leben im Rollstuhl "vorbereitet".

Am 22.12.2006 wurde ich auf die Baumgartner Höhe nach Wien verlegt. Hier mussten meine Eltern den Umgang mit einem Tracheostoma (Luftröhrenschnitt), einem suprapubischen Katheter (Bauchkatheter) und einem hohen Querschnitt erlernen. Ich selbst übte mich im Rolli-Fahren und dem Bedienen der Kinnsteuerung.

Damit meine Eltern einen barrierefreien Zubau für mich auf die Beine stellen konnten, durfte ich vorübergehend nach Klosterneuburg in den "Weißen Hof". Dort blieb ich vom April 2007 bis Juli 2007. Dann hieß es endlich: es geht heimwärts…. (das war für mich der schönste Augenblick).

Natürlich haben sich meine damaligen Freunde auch von mir entfernt. Was mir geblieben ist, sind meine Eltern und unser Kater Fuego (auch schon 16 Jahre). Eine große Hürde am Weg zur Erfüllung meines Traumes ist jedoch leider die Finanzierung. Die aufwendige Ausbildung zu einem Assistenzhund kostet € 32.000,-, die wir leider nicht aufbringen können. Ich wäre für jeden Cent zur Unterstützung sehr dankbar. Spenden an folgendes Konto sind (bis zu den gesetzlichen Grenzen) steuerabzugsfähig: FairTrained Assistenzhunde, IBAN: AT44 3293 9000 0141 0893, Verwendungszweck: "Aelin".

Projekte

Hallo!

Mein Name ist Zoie, bin 16 Jahre alt und wohne in Niederösterreich.



Vor zwei Jahren bekam ich die Diagnose Autismus, zusätzlich habe ich POTS sowie eine posttraumatische Belastungsstörung.

Durch den Autismus habe ich schon mein bisheriges Leben enorme Probleme. Angefangen im Kindergarten und dann weiter in der Schule. Soziale Kontakte waren und sind für mich so gut wie unmöglich. Derzeit kann ich keine Berufsausbildung beginnen oder eine

Schule besuchen. Das Haus kann ich nur mit einer Bezugsperson verlassen und habe leider auch keine Freunde. Diese Situation belastet mich sehr, deshalb hoffe ich, dass Chase, mein Assistenzhund, mein Freund wird und mich im Alltag unterstützen kann.

Damit das funktioniert, hat er bereits gelernt, mich bei fremden Menschen abzublocken, damit sie nicht zu nahekommen und mich aus Situationen herausführen, wenn ich selbst dazu nicht mehr in der Lage bin. Im Moment arbeiten wir daran, dass er mich zu einer Bank führt, wenn mir schwindelig wird. Weiters zeigt er mir an, wenn ich Panik bekomme, sodass ich rechtzeitig etwas dagegen tun kann.

Seitdem ich Chase habe, sind meine Schlafprobleme bereits viel besser geworden, da ich nicht mehr allein bin und weiß, dass mir nichts passiert. Mithilfe eines Assistenzhundes habe ich die Chance, auch ohne meine Mutter hinauszugehen und vielleicht kann ich so auch lernen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren, damit ich mit ihm einkaufen gehen oder Ausflüge machen kann.

Eine große Hürde am Weg zur Erfüllung meines Traumes ist jedoch leider die Finanzierung. Die aufwendige Ausbildung zu einem Assistenzhund kostet € 32.000. Ich wäre für jeden Cent zur Unterstützung sehr dankbar. Spenden an folgendes Konto sind bis zu den gesetzlichen Grenzen steuerabzugsfähig: FairTrained Assistenzhunde, IBAN: AT44 3293 9000 0141 0893, Verwendungszweck: Chase

IHRE SPENDE IST
STEUERLICH
ABSETZBAR
Rg. Nr. SO 19988



Deine Spende ermöglicht unsere Arbeit!

Spendenkonto:

Fair Trained Assistenzhunde

IBAN: AT44 3293 9000 0141 0893

BIC: RLNWATWW939

Rg. Nr. SO 19988

Medieninhaber:

Verein FairTrained Assistenzhunde

Personenvertreter: Cornelia Reithner

ZVR: 1999457759

Kontakt:

Mail: info@fairtrained.at

Tel.: +43 650 42 999 24

gedruckt am 21.11.2025